

Diese Zeichnung ist Eigentum der
 Fa. Grasl GmbH A-3454 Reidling, EuropastraÙ 1
 Die Weiterverwendung oder Vervielfältigung
 ohne unser schriftliches Einverständnis ist verboten!

Technische Daten:

Max. Betriebsdruck	80bar	Nennspannung Elektromagnet	24VDC
Nennweite des Ventiles	NW = 4mm	Nennstrom Elektromagnet	0,29 ADC
Nennweite der Anstechnadel	NW = 2mm	Einschaltdauer Elektromagnet	100%
Einsetzbar im Temperaturbereich	-25°C - +50°C	Min. Auslösedruck HPA/HEPA	5bar
VdS Anerkennungsnummer	G507003 (nur in oranger Ausführung, keine Anerkennung für Version HPA und HEPA)		
VdS Anerkennung für AK10.9	in Vorbereitung		

Bestellbezeichnung:

AK 1 0 . x - yy - ... - R



Anschlussplan Elektromagnet:



Type	A	B	C	max. CO2-Flaschengröße
AK10.3	350mm	200mm	130mm	150g
AK10.5	500mm	200mm	130mm	500g
AK10.7	650mm	200mm	130mm	750g
AK10.9	700mm	220mm	170mm	1500g

GRASL Pneumatic-Mechanik GmbH A-3454 Reidling, EuropastraÙ 1		FreimaÙtoleranz nach DIN 7168:	MaÙstab: 1:1	Werkstoff:
		Datum	ID - Nr.:	
		Bear. 25.11.2008	Bezeichnung:	
		Gepr. 10.03.2015	Alarmkasten	
		Norm	AK 10.x - yy - ... - R	
		Type:	Zeichnung Nr.:	
		AK	06.003.DAT.00.02	
				Blatt
				BL.
Zus.	Änderung	Datum	Name (Urspr.)	(Ers.f.) 06.003.DAT.00.01 (Ers.d.)

Montage des Kastens:

- 1) Die jeweiligen Anschlüsse miteinander verbinden.
- 2) Bei Verwendung von CO2-Einwegflaschen ist das Ventil wie gezeichnet zu montieren (Flasche von oben eingeschraubt d.h. flüssiger Gasaustritt).
- 3) Wir empfehlen den Einsatz von CO2-Flaschen entsprechend Z.Nr.: 03.023.01.x und verweisen darauf, dass die VdS-Anerkennung nur mit diesen Flaschen gültig ist.

Anschlüsse:

CA ... Zylinder AUF

PA ... Pneumatische Auslösung (nur bei Option HPA / HEPA)

Funktionsbeschreibung:

Der Auslösebefehl hat eine Freigabe des in der CO2-Flasche befindlichen Gases zur Folge.

Auslösearten:

- 1) Handauslösung durch Drücken des schwarzen Tasters
- 2) Elektrische Auslösung durch das Anlegen der Nennspannung an den Elektromagneten (nur bei Option HEA / HEPA)
- 3) Pneumatische Auslösung durch Anlegen des Auslösedruckes am Anschluss PA (nur bei Option HPA / HEPA)

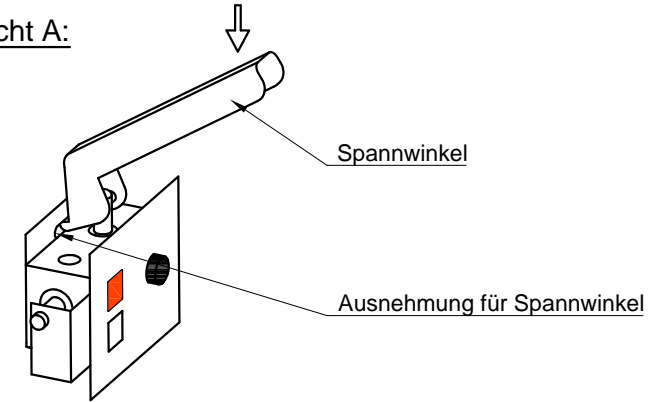
Auslösung:

- 1) Handauslösung: Schwarzen Taster tief drücken
- 2) Elektrische Auslösung über den Elektromagnet
- 3) Pneumatische Auslösung über Pneumatischen Anbauteil

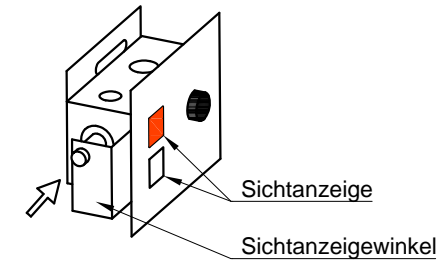
Inbetriebnahme:

- 1) Spannwinkel von der Halterung im Kasten nehmen.
- 2) Spannwinkel in die vorgesehene Ausnehmung einhängen. (siehe Ansicht A)
- 3) Spannbolzen auf den Anstechbolzen im Ventil stellen.
- 4) Spannwinkel ganz nach unten drücken, bis der Anstechbolzen einrastet.
- 5) Kontrollieren, ob die Anstechnadel hinter der Anstichfläche des Flascheneinschraubgewindes liegt!
- 6) O-Ring im Flascheneinschraubgewinde leicht einfetten.
- 7) Stellung der Sichtanzeige prüfen. Sichtanzeige muss auf grün sein, ansonsten Sichtanzeigewinkel zum Ventil drücken bis Sichtanzeige auf grün ist! (siehe Ansicht B)
- 8) Neue CO2-Flasche einschrauben, Glasscheibe auswechseln und Kasten schliessen.
- 9) Nach einer Auslösung leere CO2-Flasche entfernen (Achtung: Eventuell ist ein Restdruck vorhanden) und Vorgang wiederholen.

Ansicht A:



Ansicht B:



Diese Zeichnung ist Eigentum der
 Fa. Grasl GmbH A-3454 Reidling, Europastraß 1
 Die Weiterverwendung oder Vervielfältigung ohne unser schriftliches Einverständnis ist verboten!

GRASL Pneumatic-Mechanik GmbH A-3454 Reidling Europastraße 1				Freimaßtoleranz nach DIN 7168:		Maßstab: 1:1		Werkstoff:				
						ID - Nr.:						
				Datum		Name		Bezeichnung:				
				Bear. 25.11.2008		BaderR		Alarmkasten AK 10.x - yy - ... - R				
				Gepr. 10.03.2015		HA						
				Norm								
				Type:		AK		Zeichnung Nr.:				
01				Version Italienisch		10.03.2015		SA		06.003.DAT.01.01		Blatt
Zus.				Änderung		Datum		Name		(Ers.f.) 06.003.DAT.01.00		(Ers.d.)